Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Marklkofen : TSV Wartenberg
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Hieronymus in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des TSV Wartenberg in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den TSV Marklkofen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde speziell durch das untere Paarkreuz entschieden. Hieronymus und Kalmar errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die siegbringende Taktik fehlte Bergmoser und Mittag bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hanseder und Hieronymus ab dem Start. Lange mit Schwab / Kalmar ringen mussten Vilsmaier / Sextl in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Thomas Schwab fand wiederum Fabian Vilsmaier von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Christian Sextl bei seinem 3:1 gegen Karlheinz Hanseder doch überlegen. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Wenig Gegenwehr leistete indes wenig später Manuel Bergmoser beim 4:11, 2:11, 7:11 gegen Istvan Kalmar, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 0:3 gegen Claus Hieronymus fand Rene Mittag von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Fabian Vilsmaier beim 3:0 gegen Karlheinz Hanseder. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Hanseder nun 19 Siege und 9 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Christian Sextl gegen Thomas Schwab hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:28 (Sextl) und 15:11 (Schwab). Manuel Bergmoser versäumte es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Claus Hieronymus, einen Punkt für sein Team zu holen. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rene Mittag, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Istvan Kalmar verlor. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach dieser Niederlage des TSV Marklkofen geht es nun im nächsten Spiel am 16.03.2024 gegen die DJK SB Landshut II, während der TSV Wartenberg am 22.03.2024 gegen den TSV Erding 1862 antritt.

Statistik:
TSV Marklkofen
Doppel: Bergmoser / Mittag 0:1, Vilsmaier / Sextl 1:0
Einzel: F. Vilsmaier 1:1, C. Sextl 1:1, M. Bergmoser 0:2, R. Mittag 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2024 (22:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Wartenberg
Doppel: Hanseder / Hieronymus 1:0, Schwab / Kalmar 0:1
Einzel: K. Hanseder 0:2, T. Schwab 2:0, C. Hieronymus 2:0, I. Kalmar 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2024 (22:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").